



Firma:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Die Mitarbeiter bestätigen mit ihrer Unterschrift in die Sicherheitsthemen der Hauptschulungstermine sowie die relevanten Sicherheitsvorschriften für die Baustelle/Einsatzstelle unterwiesen/eingewiesen worden zu sein und die festgelegten Maßnahmen zu verstehen und zu beachten. Darüber hinaus stimmen sie den Datenschutzhinweisen zur Verarbeitung ihrer Daten in der BBS-Ausweisverwaltung zu.

Auf Basis der Sicherheitsschulung (Jahr):

Behandelte Themen:

Dauer der Schulung:

Sicherheitsvorschriften:

Sonstiges:

Name:

Firma/Abteilung:

Unterschrift:

Ort, Datum:

Name Unterweisender:

Unterweisungsberechtigung erworben am:

Unterschrift Unterweisender:



# Datenschutzhinweise für Schulungsteilnehmer\*innen

## Für die Verarbeitung verantwortlich ist:

Bundesberufsfortbildungszentrum wassergefährdender Stoffe GmbH,  
Büschstraße 9, 20354 Hamburg, +49 40 51208007, info@bbs-gt.de

Bitte nutzen Sie diese Kontaktdaten auch für Anfragen, die sich auf  
Datenschutzthemen beziehen.

## Zwecke der Verarbeitungen, Rechtsgrundlagen, Speicherdauern

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden  
Zwecke:

- 1. Führung und Verwaltung des Nutzer\*innenkontos:** Alle Personen, die sich selbst oder andere Personen als Teilnehmer\*innen zu Schulungsveranstaltungen anmelden, benötigen ein Nutzer\*innenkonto. Die in diesem Zusammenhang verarbeiteten Daten werden genutzt, um den Zugang zu Ihrem Konto zu verwalten und gegen unbefugte Nutzung zu sichern. Darüber hinaus nutzen wir die Daten für die Abrechnung und die Kommunikation mit Ihnen bzw. Ihrem Unternehmen. Rechtsgrundlage ist der zwischen Ihnen und uns geschlossene Vertrag (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO), sofern Sie Einzelselbständige\* sind bzw. unser berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), den zwischen Ihrem Arbeitgeber und uns geschlossenen Vertrag zu erfüllen. Wir speichern Ihre Daten bis Sie Ihr Nutzer\*innenkonto wieder löschen. Nach zwei Jahren Inaktivität werden Ihre Daten automatisch gelöscht.
- 2. Planung und Durchführung unserer Schulungsveranstaltungen:** Wir verarbeiten die notwendigen Daten zu Ihrer Person, um unsere Schulungsveranstaltungen planen und durchführen zu können. Hierzu gehört neben der Teilnehmer\*innenplanung auch die Raumplanung und die Weitergabe der Teilnehmer\*innendaten an

unsere Referent\*innen, die sowohl Intern (bei uns angestellt) als auch externe Dienstleister sein können.

Zur Vertragserfüllung gehört auch die Abrechnung der Schulungen Ihnen bzw. Ihrem Arbeitgeber gegenüber.

Darüber hinaus versenden wir im Rahmen der Vertragserfüllung E-Mails, sofern dies notwendig ist. Beispiele für solche E-Mails sind Anmeldebestätigungen, Rechnungen, Terminabsagen, Mitteilungen zu vertraglichen Änderungen oder zu Zahlungsrückständen und weitere vertragliche oder organisatorische Themen.

Rechtsgrundlage für die vorgenannten Verarbeitungszwecke ist der zwischen Ihnen und uns geschlossene Vertrag (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO), sofern Sie Einzelselbständige\*r sind bzw. unser berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), den zwischen Ihrem Arbeitgeber und uns geschlossenen Vertrag zu erfüllen. Sofern Sie sich nicht selbst anmelden, erhalten wir die notwendigen Daten zu Ihrer Person von Ihrem Arbeitgeber. Dies sind Ihr Name, ggf. Ihre E-Mailadresse und ggf. die Nummer des (gültigen) Sicherheitspasses sowie die Tatsache, dass Sie bei Ihrem Arbeitgeber beschäftigt sind. Die Speicherdauer Ihrer Daten entnehmen Sie bitte Ziff. 3.

### 3. **Ausstellung, Verifizierung und Widerruf des BBS-**

**Sicherheitspasses:** Nach Teilnahme an einer unserer Schulungen stellen wir Ihnen den BBS-Sicherheitspass aus und speichern diesen auf unserem Verifizierungssystem. Mithilfe des BBS-Sicherheitspasses weisen Sie die Teilnahme an unseren Schulungen nach, dies dient als Voraussetzung, damit Sie Tätigkeiten auf dem Gelände sowie an den Anlagen der Mitgliedsunternehmen des Bundesverbands Behälterschutz e.V. und des Gütegemeinschaft Tankschutz & Tanktechnik e.V. ausüben dürfen. Den BBS-Sicherheitspass senden wir Ihnen bzw. Ihrem Arbeitgeber nach Ausstellung zu. Er enthält einen QR-Code, mit dem die Gültigkeit im Rahmen einer elektronischen Abfrage durch die Mitgliedsunternehmen verifiziert werden kann. Bei Abfrage erhalten die Abfragenden lediglich den zum Abfragezeitpunkt geltenden Gültigkeitsstatus des BBS-Sicherheitspasses.

Wir speichern den BBS-Sicherheitspass und alle damit in Zusammenhang stehenden Daten während dessen Gültigkeit. Nach Ablauf oder Widerruf speichern wir die Daten für weitere zwei Jahre. Hintergrund sind unsere Auskunftspflichten gegenüber Staatsanwaltschaften und Ermittlungsbehörden nach tödlichen Unfällen oder Verstößen gegen die Sicherheitsauflagen im Rahmen Ihrer Tätigkeiten. Mehr dazu siehe unter der nächsten Ziffer.

Für den Fall, dass Sie nach Ausstellung des BBS-Sicherheitspasses

gegen die Bedingungen der Verbände verstoßen, kann der BBS-Sicherheitspass auf Antrag eines der Mitgliedsunternehmen durch uns in Bezug auf dieses eine Mitgliedsunternehmen oder insgesamt widerrufen werden. Die Entscheidung über den Umfang des Widerrufs obliegt uns. Sie erhalten zu dieser Entscheidung, die stets im Einzelfall und niemals automatisiert getroffen wird, eine entsprechende Information. Auch Sie können den BBS-Sicherheitspass widerrufen. In diesem Fall verliert er mit sofortiger Wirkung seine Gültigkeit.

Rechtsgrundlage für die unter dieser Ziffer genannten Verarbeitungszwecke ist der zwischen Ihnen und uns geschlossene Vertrag (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO), der mit dem Akzeptieren der Bedingungen des BBS-Sicherheitspasses zwischen Ihnen und uns zustande gekommen ist. Unser Verwaltungssystem wird betrieben von der com-a-tec GmbH, Am Krebsgraben 15, 78048 Villingen-Schwenningen im Rechenzentrum der Mittwald CM Service GmbH & Co. KG, Königsberger Straße 4-6, 32339 Espelkamp. Diese ist somit ebenfalls Datenempfänger.

4. **Unterstützung behördlicher Ermittlungen nach tatsächlichen oder angenommenen Verstößen:** Sofern wir Daten im Rahmen eines Ermittlungsverfahrens an Staatsanwaltschaften und/oder Ermittlungsbehörden übermitteln, ist die Rechtsgrundlage unsere Verpflichtung, diese Ermittlungen zu unterstützen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO).
5. Darüber hinaus können wir Ihre Daten zur **Durchsetzung und Verteidigung unserer Rechtsansprüche** verarbeiten (Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), welches in diesem Fall auch unser verfolgtes berechtigtes Interesse ist. In diesem Zusammenhang kann eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Berufsgenossenschaften, Rechtsanwälte, Staatsanwaltschaften, Strafverfolgungsbehörden sowie Justizbehörden und Gerichte oder die für uns zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz erfolgen, soweit dies zur Erfüllung der vorgenannten Zwecke erforderlich ist.
6. Und schließlich verarbeiten wir Ihre Daten im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen **Buchhaltung** unseres Unternehmens. Rechtsgrundlage ist unsere Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) zur ordnungsgemäßen Buchführung mit allen weiteren damit zusammenhängenden Pflichten, wie Jahresabschlüssen, Steuer- und Sozialversicherungsrechtlichen Prüfungen etc. In diesem Zusammenhang erhalten neben unserem Steuerberater auch die zuständigen Finanzämter sowie die Sozialversicherungsträger unter Umständen Ihre Daten.

## Keine Übermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Sofern Ihr Arbeitgeber oder Sie sich in der Schweiz befinden, versenden wir die Sicherheitspässe dorthin. Diese Übermittlung in einen Drittstaat (dies sind Staaten außerhalb der EU und des Europäischen Wirtschaftsraums, EWR) ist zulässig und erfolgt auf Basis des Angemessenheitsbeschlusses der EU-Kommission für die Schweiz. Auch bei Anfragen von Ermittlungsbehörden aus der Schweiz, die uns im Rahmen von Ermittlungen nach tatsächlichen oder angenommenen Verstößen erreichen, erfolgt die Übermittlung von Daten auf Basis dieses Angemessenheitsbeschlusses.

Eine Datenübermittlung in weitere Drittstaaten findet nicht statt.

## Ihre Datenschutzrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung und Vervollständigung bzw. Ergänzung** nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

## Keine Bereitstellungspflicht

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Teilnahme an Schulungen und die Erteilung des BBS Sicherheitspasses erforderlich sind. Ohne die Bereitstellung dieser Daten können Sie weder an von uns veranstalteten Schulungen teilnehmen noch können wir Ihnen den BBS Sicherheitspass ausstellen.

## Keine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall

Wir nutzen grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung – einschließlich Profiling – gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

## Widerrufsrecht

Wenn Sie uns Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Informationen erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, informieren Sie uns bitte unter oben angegebenen Kontaktdaten.

## Datenerfassung auf unserer Website

Der Provider der Seiten erhebt und speichert automatisch Informationen in so genannten Server-Logfiles, die Ihr Browser automatisch an uns übermittelt. Dies sind:

- Browsertyp und Browserversion
- verwendetes Betriebssystem
- Referrer URL
- Hostname des zugreifenden Rechners
- Uhrzeit der Serveranfrage
- IP-Adresse

Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen wird nicht vorgenommen.

Die Erfassung dieser Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Der Websitebetreiber hat ein berechtigtes Interesse an der technisch fehlerfreien Darstellung und der Optimierung seiner Website – hierzu müssen die Server-Log-Files erfasst werden. Diese Daten speichern wir für 60 Tage, bis sie automatisiert gelöscht werden.

## Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben müssen, jederzeit gegen eine Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Es können zwingende Gründe für

eine weitere Verarbeitung durch uns vorliegen, die Ihre Interessen überwiegen. In diesem Fall würden wir die betroffenen Daten in der Verarbeitung einschränken und ausschließlich für diese Ihnen zu benennenden Zwecke verarbeiten.

© BBS 2026